

Übersichten

Kommentierte Bibliographie zum Paläolithikum und Mesolithikum für das deutsche Sprachgebiet 1970 und 1971

(Österreich, deutsche Schweiz, DDR, Bundesrepublik)

von G. ALBRECHT, J. HAHN u. H. MÜLLER-BECK, Tübingen

Erläuterungen:

Allg. = Allgemein
 Mes = Mesolithikum
 JP = Jungpaläolithikum
 AP/MP = Alt- u. Mittelpaläolithikum

Ü = Überregional
 A = Österreich
 CH = Schweiz
 D = Bundesrepublik (D-HH etc.)
 DDR = Deutsche Demokratische Republik
 FL = Fürstentum Liechtenstein

Kennzeichen der Bundesländer:

Hamburg-HH, Bremen-HB, Schleswig-Holstein-SH, Niedersachsen-N, Westberlin-B, Nordrhein-Westfalen-RW, Rheinland-Pfalz-RP, Saarland-SA, Hessen-HE, Baden-Württemberg-BW, Bayern-By.

- | | | | |
|---|----------------------------------|---|----------------------------------|
| <p>1. D-N
 ANDING, E.
 Bearbeitetes Fragment eines Mammutstoß-
 zahnes aus Förste, Kr. Osterode
 Nachricht. Nieders. Urg. 39, 1970, 223. 1 Taf.</p> | <p>JP
 1970</p> | <p>3. D-HE
 ANONYMUS
 Bibliographie zur Vor- und Frühgeschichte
 in Hessen für 1968 und 1969, mit Nachträgen.
 Allgemein und Steinzeit
 Fundber. a. Hessen 9/10, 1969/70 (1970),
 247-248.</p> | <p>Allg.
 1970</p> |
| <p>2. Ü
 ANONYMUS
 Bibliographie zur Ur- und Frühgeschichte
 1. 7. 1969 bis 30. 6. 1971 mit Nachträgen
 Ausgrabungen und Funde, Bd. 15, Heft 6,
 1970, 302-304.</p> | <p>Allg.
 1970</p> | <p>4. D
 ANISJUTKIN, N. K. u. GRIGOR'EV, G. P. 1971
 Besprechung:
 BOSINSKI, G., Die mittelpaläolithischen
 Funde im westlichen Mitteleuropa.
 Fundamenta A/4, Köln-Graz 1967
 Sovet. Archeol. 1971, 290-292.</p> | <p>MP/AP</p> |

5. A JP
 BACHMAYER, F., KOLLMANN, H. A.
 et al 1971
 Eine Mammutfundstelle im Bereich der Ortschaft Rupperstal (Groß-Weikersdorf) bei Kirchberg am Wagram, NÖ. Ein Ausgrabungsbericht.
 Ann. Naturhist. Mus. Wien 75, 1971, 263-282.
 K - Die wenigen Steinwerkzeuge, darunter zwei große partiell retuschierte Blattspitzen, gehören eher in das Gravettien als in eine der Blattspitzenindustrien.
6. CH JP
 BANDI, H. -G. 1971
 Untersuchung eines Felsschutzdaches bei Neumühle (Gemeinde Pleigne, Kt. Bern). Anhang s. STAMPFLI, F.R. 1971
 Jb. Bern. Hist. Mus. 47/48, 1967/68 (1971), 95-113
 K - Grabung in einer kleinräumigen, spätpaläolithischen Station (1965 u. 1966). Unter den 5896 Artefakten überwiegen Trümmerstücke, Abschläge und Kerne, daneben wenige "Segmentmesser" (Federmesser/Azilspitzen), Stichel und andere Werkzeuge. Die Station wird als Schlagplatz gedeutet und in den Übergang von spätem Magdalénien zum Azilien gestellt.
7. DDR JP
 BEHM-BLANCKE, G. 1970
 Eine Kultstätte Magdalénienzeitlicher Wildpferdjäger in Thüringen.
 Act. 7. Congr. Int. Scienc. Préhist. et Protoh. Prague 1966, 360-363.
 K - Kultische Interpretation der Grabungsfunde aus Oelknitz, darunter eine Stele mit Steinsetzungen.
8. Ü JP
 BRODAR, M. 1971
 Olschewien. Die Anfangsstufen des Jungpaläolithikum in Mitteleuropa.
 Act. 8. Congr. Int. Scienc. Préhist. et Protoh. Belgrad, 43-52.
 K - Das Problem der frühen Geschoßspitzen aus südosteuropäischer Sicht, was sich in neuen Bezeichnungen wie "Potočka-Spitze" und "Potočka-Interstadial" niederschlägt, die beide nicht hinreichend definiert sind.
9. D-RP JP
 BOSINSKI, G. 1970
 Magdalénien anthropomorphic figures at Gönnersdorf (Western Germany). Preliminary report on the 1968 excavations.
 Boll. del Centro Camuno di Studi Preist. 5, 1970, 57-97. 59 Abb.
 K - Beschreibung und Interpretation der zahlreichen auf Schieferplatten gravierten Frauendarstellungen und der ebenfalls stilisierten Statuetten.
10. Ü MP/AP
 BOSINSKI, G. 1970
 Erwiderung zur Rezension meiner Arbeit "Die Mittelpaläolithischen Funde im Westlichen Mitteleuropa" durch G. Freund.
 Quartär 21, 1970, 99-101.
11. D-RP JP
 BOSINSKI, G. 1971
 Die Tierdarstellungen des Magdalénien-Fundplatzes Gönnersdorf bei Neuwied.
 Eerste Kroon-Voordracht, Amsterdam 1971, 55 S., 10 Abb.
 K - Die zahlreichen auf Schieferplatten gravierten Tierdarstellungen stimmen prozentual nicht mit den erhaltenen gejagten Tieren überein. Die Untersuchung zeigt, daß die Gravierungen Symbolcharakter haben, bei dem es auf die Herstellung, nicht auf das Endprodukt ankam.
12. D-RP JP
 BOSINSKI, G. 1971
 Die Tierdarstellungen des Magdalénien-Fundplatzes Gönnersdorf, Kr. Neuwied.
 Arch. Korr. 1, Heft 1, 1971, 1-5. 5 Abb., 1 Taf.
13. D-N JP
 DÜRRE, W. 1971
 Fundplätze der Ahrensburger Kultur im Kreise Soltau. Hildesheim 1971. 34 S., 66 Taf., 8 Abb.
 K - Von der Bundeswehr ausgegrabene 8 Fundplätze in der Lüneburger Heide.
14. DDR JP
 FEUSTEL, R. 1970
 Statuettes Féminines Paléolithiques de la République Democratique Allemande.
 Bull. Soc. Préh. Franç. 67, 1970, 12-16. 7 Abb.
 K - Gerade im Vergleich zu den neuen Gönnersdorfer Funden wichtige Zusammenstel-

- lung der Frauenstatuetten des späten Magdaléniens (Ölknitz, Nebra, Königsee-Garsitz).
15. DDR JP
FEUSTEL, R. 1970
Eine endpaläolithische Höhlenstation auf dem Gleitsch bei Saalfeld.
Ausgrabungen und Funde, Bd. 15, Heft 5, 1970, 238-244. 2 Taf., 2 Abb.
K - Station mit zweireihiger Magdalénien-VI Harpune und dem Bruchstück einer vom Autor so gedeuteten Speerschleuder. Feustel wendet sich gegen uneingeschränktes Ordnen nach Leittypen.
16. Ü Allg.
FEUSTEL, R. 1971
Technik der Steinzeit (Archäolithikum-Mesolithikum).
Ethnogr. -Archäol. Ztschr. 12, 1971, 131-138.
K - Technik bildet die Hauptgrundlage einer Periodisierung der Steinzeit. Anthropogenese u. Sozialgenese sind im Altpaläolithikum noch stark verbunden, nach Auftauchen des Homo Sapiens rascher kultureller Fortschritt unabhängig von biologischen Prozessen. Stark ethnologische Betrachtungsweise (Engels).
17. Ü Allg.
FEUSTEL, R. 1971
Entstehung und Entwicklung sozialer Verhältnisse in der Urgesellschaft.
Museum für Ur- und Frühgesch. Thüringens, Weimar 1971, 44 S., 4 Taf., 19 Abb., 1 Falttabelle.
K - Allgemeiner Überblick über die soziale Entwicklung vom Affen/Menschen-Übergangsfeld bis zur Klassengesellschaft im Rahmen des historischen Materialismus. Die Schwierigkeiten beim Übertragen archäologischer Befunde auf Sozialstrukturen werden gesehen, aber nicht genügend berücksichtigt.
18. Ü JP
FEUSTEL, R. 1971
Sexuologische Reflexionen über jungpaläolithische Objekte.
Alt-Thüringen, Bd. 11, 1970-71, 7-46. 22 Abb., 13 Taf.
K - Steinzeitliche Kunstwerke als Grundlage für die Erforschung der Geschichte der Sexualität. Fast ausschließliche Darstellung der
- Frau zeigt laut Verfasser eine gewisse Dominanz, begründet in den veränderten und verbesserten Produktionsverhältnissen.
19. DDR JP
FEUSTEL, R. u. a. 1971
Die Urhöhle bei Döbritz.
Alt-Thüringen, Bd. 11, 1970-71, 131-226. 9 Abb., 15 Taf.
K - Fundstelle mit wenigen spätpaläolithischen Steinwerkzeugen, aber reichem, ausführlich bearbeitetem paläontologischem Material.
20. DDR JP
FEUSTEL, R. u. a. 1971
Der Bärenkeller bei Königssee-Garsitz, eine jungpaläolithische Kulthöhle (I).
Alt-Thüringen, Bd. 11, 1970-71, 81-130. 17 Abb., 14 Taf.
K - Endeiszeitliche Fundstelle mit vielen Elfenbein- und Geweihgeräten und einer "Venus"-Statuette aus Elfenbein.
21. D-HE Allg.
GENSEN, R., JORNS, W. et al 1970
Fundchronik für die Jahre 1968 und 1969. Altsteinzeit und Mittelsteinzeit.
Fundber. a. Hessen 9/10, 1969/70, 124-128.
22. Ü Allg.
GERLACH, G. u. HACHMANN, R. 1971
Verzeichnis vor- und frühgeschichtlicher Bibliographien.
Beiheft zum 50. Ber. Röm.-Germ. Komm., 1971.
Bibliographien deutschsprachiger Paläolithiker:
FUHLROTT (850), GRAHMANN (855), JACOB-FRIESEN (870), KRAFT, G. (882), LAIS (886), OBERMAIER (897), RIEK (906), SCHWANTES (913), VIRCHOW (926), ZOTZ (942+943).
Bibliographien einzelner Zeitabschnitte: Paläolithikum/Mesolithikum Europas, 141-142 (für die Jahre 1924-1927, 1948-1967).
23. Ü JP
GEUPEL, V. 1970
Besprechung:
TAUTE, W.: Die Stielspitzen-Gruppen im nördlichen Mitteleuropa. Köln 1968.
Zeitschr. f. Archäologie 4, 1970, 300-305.

24. DDR JP+Mes
GEUPEL, V. 1971
Spätaltsteinzeitliche und mittelsteinzeitliche Fundplätze an der schwarzen Elster bei Herzberg.
Ausgrabungen und Funde Bd. 16, Heft 3, 1971, 116-119. 1 Abb.
25. D-N JP,MP/AP
GOLZIO, K. 1970
Neue Funde von der paläolithischen Schlagstelle an den Altarsteinen bei Dransfeld.
Göttinger Jahrbuch 1970, 7-22. 2 Taf., 5 Abb.
K - Nach dem Autor sind Acheuléen, Micoquien und Gravettien vorhanden; die vorgelegten Funde lassen sich nur als mittelpaläolithisch und wahrscheinlich spät-jungpaläolithisch klassifizieren.
26. DDR Mes
GRAMSCH, B. 1970
Probleme des Mesolithikums im Flachland zwischen Rhein und Oder.
Act. 7. Congr. Int. Scienc. Préhist. et Protol. Prague 1966, 342-344. 1 Abb.
K - Vermutete Verbindung von Fundgruppen mit speziellen ökologischen Zonen.
27. DDR Mes
GRAMSCH, B. 1971
Eine mesolithische Knochenhacke aus der Tollense bei Kessin, Kr. Altentreptow.
Ausgrabungen und Funde Bd. 16, Heft 4, 1971, 180-184. 2 Abb., 1 Taf.
28. D-BW JP
HAHN, J. 1970
Die Stellung der männlichen Statuette aus dem Höhlestein-Stadel in der jungpaläolithischen Kunst.
Germania 48, 1970, 1-12. 2 Abb., 1 Taf.
K - Erste Vorlage einer männlichen Elfenbeinstatuette mit menschlichen und tierischen Merkmalen von 28,1 cm Länge aus dem Aurignacien.
29. Ü JP
HAHN, J. 1970
Recherches sur l'Aurignacien en Europe Centrale et Orientale.
L'Anthropologie 74, 1970, 195-220. 7 Abb.
30. D-RW JP
HAHN, J. 1970
Sondierung einer jungpaläolithischen Freilandstation bei Lommersum, Kreis Euskirchen.
Bonner Jahrb. 170, 1970, 1-18. 14 Abb.
31. Ü JP
HAHN, J. 1970
Besprechung:
TAUTE, W.: Die Stielspitzen-Gruppen im nördlichen Mitteleuropa. Ein Beitrag zur Kenntnis der späten Altsteinzeit. Fundamenta A/5, Köln-Graz 1968.
Bonner Jahrb. 170, 1970, 477-479.
32. D-BW JP
HAHN, J. 1971
Eine jungpaläolithische Elfenbein-Plastik aus dem Höhlestein-Stadel.
Fundber. Schwab., N. F. 19, 1971, 11-23. 4 Abb.
K - Beschreibung der männlichen Tier/Mensch-Figur aus dem Aurignacien und chronologische Stellung der ältesten Kunstobjekte als Beleg einer einheitlichen, noch nicht "Natur" und "Kultur" trennenden Weltauffassung.
33. D-BW JP
HAHN, J. 1971
Die altsteinzeitliche Menschendarstellung aus dem Höhlestein-Stadel.
Antike Welt, 2, 1971, 36-39. 3 Abb.
34. D-BW JP
HAHN, J. 1971
La statuette masculine de la grotte du Höhlestein-Stadel (Württemberg).
L'Anthropologie 75, 1971, 233-244. 5 Abb.
35. D-BW JP
HAHN, J. 1971
Verchnepaleolitičeskaja statuettka iz bivnja so stojanki Cholenštajn-Stadel.
Sovet. Archeol. 3, 1971, 211-216. 1 Abb.

36. DDR JP
HANITZSCH, H. 1970
Die spätpaläolithische Freilandstation Groitzsch bei Eilenburg.
Act. 7. Congr. Int. Scienc. Préhist. et Protol. Prague 1966, 318-319. 1 Taf.
K - 5 benachbarte, z. T. unterschiedliche Magdalénienkonzentrationen.
37. D-BW MP/AP
HELLER, F. 1970
Besprechung:
WETZEL, R. - BOSINSKI, G. et al.: Die Bocksteinschmiede im Lonetal. Stuttgart 1969.
Quartär 20, 1970, 159-161.
38. D-By Allg.
KELLNER, H. J. 1970
Schrifttum zur bayerischen Vor- und Frühgeschichte. 1. 9. 1967-30. 10. 1970, mit Nachträgen.
Bayer. Vorgeschichtsbl. 35, 1970, 159-162.
K - Allgemeines, alle oder mehrere Perioden, Alt- und Mittelsteinzeit.
39. Ü JP
KOZŁOWSKI, J. K. 1971
Les problèmes du Magdalénien en Europe centre-est.
Act. 8. Congr. Int. Scienc. Préhist. et Protol. Belgrad, 53-70. 10 Abb., 5 Karten.
K - Versuch einer Gliederung des Magdaléniens nach geo-chronologischer Einordnung.
40. D-RP MP/AP
LESER, H. 1970
Die fossilen Böden im Lössprofil Wallertheim (Rheinhessisches Tafel- und Hügelland).
Eiszeitalter und Gegenwart, 21, 1970, 108-221
K - Neue Aufschlüsse und Revision der alten Befunde. Die Jägerstation gehört demnach mindestens ins Altwürm, kann aber auch vor-eemzeitlich sein.
41. Ü Allg.
LICHTENSTEIN, D. 1970
Bibliographie zur Karst- und Höhlenkunde in Deutschland für die Jahre 1967 und 1968.
Kleine Schriften zur Karst- und Höhlenkunde 9, München 1970
K - Wenig paläolithische Literatur.
42. D Allg.
LÜTTIG, G. 1970
Aktuelles zum Zwiegespräch Quartärgeologie-Urgeschichte.
Nachricht. Nieders. Urg. 39, 1970, 17-27
K - Forderung nach besserem gegenseitigem Verständnis und Kontakt zwischen beiden Disziplinen.
43. Ü Allg.
MANDERA, H. E. 1970
Besprechung:
GRIPP, K. et al. (Hrsg.): Frühe Menschheit und Umwelt. Teil II, Köln-Graz 1967
Germania 48, 1970, 135-137.
44. DDR MP-AP+JP
MANIA, D. 1970
Stratigraphische Gliederung und Ablauf der Weichselkaltzeit im mittleren Elb-Saale-Gebiet.
Ausgrabungen und Funde, Bd. 15, Heft 1, 1970, 1-9. 2 Abb.
45. DDR Allg.
MANIA, D. + ALTERMANN, M. 1970
Zur Gliederung des Jung- und Mittelpleistozäns im mittleren Saaletal bei Bad Kösen.
Geologie, Jg. 19, Heft 10, 1970, 1161-1184. 6 Tabellen, 6 Abb.
K - Durch Einbeziehung der Molluskenfaunen bessere ökologische Aussagen für die einzelnen Sedimentationsabschnitte.
46. DDR JP+Mes
MANIA, D. + TÖPFER, V. 1971
Zur jungquartären Landschaftsgeschichte und mesolithischen Besiedlung des Geiseltales.
Jahresschr. f. mitteldt. Vorgesch. 55, 1971, 11-34. 9 Abb., 1 Taf.
K - Untersuchungen von Profilen, bei denen besonders die Molluskenfaunen den Übergang Pleistozän-Holozän gut gegliedert belegen und ökologische Aussagen zulassen. Beschreibung einer mesolithischen Fundstelle, durch Einordnung in die Profile stratigraphisch gesichert ins Boreal datiert. Es handelt sich um einen sicher unvermischt eingelagerten Komplex mit Rückenmessern ("Federmesser"), einem gleichschenkligen Dreieck und an der Basis retuschierte Spitzen.

47. D Allg. 1970
 MATTHES, W.
 Vogelfiguren aus dem älteren und mittleren Paläolithikum.
 Act. 7. Congr. Int. Scienc. Préhist. et Protoh. Prague 1966, 357-360. 1 Taf.
 K - Fragliche Kunstobjekte, deren Artefaktcharakter bzw. Intention nicht zu beweisen ist.
48. D-BW JP 1970
 MAUSER, P. F.
 Die jungpaläolithische Höhlenstation Petersfels im Hegau (Gemarkung Bittelbrunn, Ldkrs. Konstanz).
 Bad. Fundber., Sonderheft 13, 1970. 115 Taf.
 K - Nach einer vielleicht allzu kritischen Würdigung des Ausgräbers Peters folgt die in paläolithischen Abhandlungen übliche Definition der technologischen und typologischen Begriffe. Die Aussortierung eines "aurignacoiden" und "gravettoiden" sowie erst recht eines mißverstandenen "protomagdalénoiden" Inventars ist sicher verfehlt, da auch in einheitlichen Fundkomplexen bei großer Grundgesamtheit immer die "Leitformen" aller Technokomplexe vorhanden sind. So wird man im Petersfels nur mit mehreren Magdalénieninventaren zu rechnen haben, wie aus dem ausreichenden Abbildungsteil hervorgeht.
49. D-HE Allg. 1970
 MENDE, G.
 Aufstellung der steinzeitlichen Fundplätze und Aufsammlungen seit 1958 mit Stand vom August 1969 im Raum Kinzigtal, südlicher Vogelsberg und Spessart mit Randgebieten der Wetterau und der Rhön sowie Haunetal.
 Fundber. a. Hessen 9/10, 1969/70, 4-22.
 K - u. a. Mittelpaläolithikum.
50. D-SH JP 1970
 MENKE, B.
 Die 15. Tagung der Deutschen Quartärvereinigung vom 23. 9. - 2. 10. 1970 in Kiel.
 Eiszeitalter und Gegenwart 21, 1970, 182-197
 K - Kurzreferate archäologischer Vorträge:
 RUST, A., Neue prähistorische Grabungen im Ahrensburger Tunneltal, S. 188
 TROMNAU, G., Ein neuer Fundplatz der Hamburger Stufe bei Schalkholz, Kr. Dithmarschen, S. 188.
51. D-BW MP/AP 1971
 MÜLLER-BECK, H.
 Besprechung:
 WETZEL, R. - BOSINSKI, G.: Die Bocksteinschmiede im Lonetal. Stuttgart 1969
 Fundber. a. Schwab., N. F. 19, 1971, 400-403
 K - Rezension mit ergänzenden Überlegungen zur geomorphologischen Einordnung der Fundschichten.
52. D-By JP/Mes 1970
 NABER, F. B.
 Untersuchungen an Industrien postglazialer Jägerkulturen. Epipaläolithikum und Mesolithikum in Mittel- und Oberfranken.
 Bayer. Vorgeschichtsbl. 35, 1970, 1-68.
 9 Abb., 3 Tabellen, 2 Beilagen
 K - Versuch einer Gliederung der zahlreichen Oberflächen- und Grabungsfunde, von denen aber wenige fundreich und damit auswertbar sind, nach einem Typenkonzept, das stark an das von D. de Sonneville-Bordes angelehnt ist. Die 56 Typen werden ohne die zahlreichen z. T. wohl wichtigen Untertypen nach ihrer Häufigkeitsverteilung in Summenkurven zusammengefaßt. Danach ergeben sich 4 Fazies, von denen zwei zum Epipaläolithikum und zwei dem Mesolithikum zugeordnet werden. Trotz aller Bedenken gegen das Typenkonzept, das allerdings bei kleinen Serien notgedrungen verwendet werden muß, geschieht die Gliederung nach den Mengen aller Typen und nicht nach wenigen ausgewählten Leittypen, was zu begrüßen ist.
53. D-SH JP 1970
 PETERSEN, E. B.
 Le Bromméen et le cycle de Lyngby.
 Quartär 21, 1970, 93-95
 K - Die Einstufung des Bromméen durch Taute wird kritisiert und als noch ungesichert betrachtet.
54. Ü MP/AP ? 1970
 PIELENZ, O. K.
 Herkunft und Stellung der baltischen Gruppe innerhalb des nordeuropäischen Altpaläolithikums.
 Act. 7. Congr. Int. Scienc. Préhist. et Protoh. Prague 1966, 248-251. 2 Abb.
 K - Paläolithische Einstufung wohl nicht so sicher, wie Verf. meint.

55. Ü JP
PITTONI, R. 1970
Besprechung:
TAUTE, W.: Die Stielspitzen-Gruppen im nördlichen Mitteleuropa. Ein Beitrag zur Kenntnis der späten Altsteinzeit. Fundamenta A/5, Köln-Graz 1968.
Arch. Austriaca 48, 1970, 34.
56. D-N JP ?
RADDATZ, K. 1970
Ein jungpaläolithischer Fund von Heversen, Kr. Northeim.
Göttinger Jahrb. 1970, 23-24. 1 Abb.
K - Kantenretuschierter Kratzer, vielleicht auch neolithisch?
57. D-N Mes
RADDATZ, K. 1970
Mesolithische Fundplätze im Solling.
Göttinger Jahrb. 1970, 25-31. 3 Abb.
K - 3 kleine Oberflächenfundplätze.
58. D-N JP
RADDATZ, K. 1970
Jungpaläolithische Fundstelle und neolithische Pfeilspitze von Kaltenweide, Ldkr. Hannover.
Nachr. Niedersachs. Urg., 39, 224-225.
1 Abb.
K - Wenige spätpaläolithische Steinartefakte.
59. Ü Allg.
REISCH, L. 1970
Die 13. Tagung der Hugo-Obermaier-Gesellschaft 1969 in Bad Kreuznach mit Exkursionen ins Mainzer Becken und ins Gebiet der unteren Nahe.
Quartär 21, 1970, 119-127. 1 Taf.
60. A MP/AP
REISCH, L. 1970
Besprechung:
MENGHIN, O. (Hrsg.): Beiträge zur Urgeschichte Tirols. Innsbruck 1969
Quartär 20, 1970, 161
K - Referat der Interpretation der Sedimente in der Tischoferhöhle.
61. Ü Allg.
RIEK, G. 1971
Besprechung:
MÜLLER-KARPE, H.: Handbuch der Urgeschichte. Bd. I: Altsteinzeit. München 1966
Fundber. a. Schwab., N.F. 19, 1971, 398-399.
62. D-BW JP
RONEN, A. 1970
The burins of the Vogelherd Aurignacian (Germany) and those of the French Aurignacian. A Comparison.
Quartär 21, 1970, 47-55
K - Deutliche Unterschiede in der Sticheltechnik, die nach dem Autor altertümlich wirkt.
63. Ü MP/AP
RUST, A. 1971
Werkzeuge des Frühmenschen in Europa.
Wachholtz, Neumünster 1971. 72 S., 29 Abb.
K - Vorlage weiterer als Werkzeuge angesprochener beschlagener Gesteinsfragmente. Es handelt sich vorwiegend um Einzelstücke meist sekundärer Lagerung, die technologisch und funktional begründet und beschrieben werden. Zur Überprüfung der Ansichten des Autors wären größere Artefaktserien in primärer Lagerung notwendig, die auch chronologisch durch Beifunde fixierbar sein müssten. Unter den deutschen Funden wird das Inventar von Vinzier besonders herausgehoben, ohne daß aber die Fundumstände näher beschrieben werden. Das faustkeilartige Artefakt von Steinheim wird als Übergangsform vom Heidelberger Werkzeug zum Faustkeil angesehen. Weiterhin werden Artefakte der Heidelberger Kultur aus Nordafrika und ein in gleicher Technik gearbeitetes Stück aus Peru beschrieben. Der Autor sieht auch zum Stück von Peru eher genetische Zusammenhänge. Eine technische Kongruenz ist wohl doch wahrscheinlicher. Damit würde die Heidelberger Technik aber zumindest vom Mittelpleistozän ab nicht mehr genetisch sinnvoll deutbar sein. Die vorgelegten Funde werden vom Spättertiär bis in das Mittelpleistozän, zum Teil sogar in das Jungpleistozän, datiert. Das Stück aus Peru wird am ehesten im Holozän hergestellt worden sein. Leider werden nur relativ wenige Stücke abgebildet und in ihrer Herkunft genauer beschrieben.

64. D-SH Allg.
SCHWABEDISSEN, H. 1970
Die gefälschten "Kunstwerke des Neander-
talers" aus Dithmarschen.
APA 1, 1970, 175-178. 1 Abb.
K - Naturwissenschaftliche Methoden er-
möglichen es, als paläolithisch bezeichnete
Kunstwerke als Fälschung zu erkennen.
65. CH Mes
SEDLMEIER, J. 1971
Der Abri Tschäpperfels. Eine mesolithische
Fundstelle im Lützelal. (Anhang:
1. STAMPFLI, H.R.: Die Knochenfunde.
2. GERBER, V.: Die Molluskenreste)
Jahrb. Bern. Hist. Mus. 47/48, 1967/68 (1971)
117-145. 19 Abb.
K - Abri-Grabung 1958 mit spärlichen Re-
sten des Spätmesolithikums und neolithi-
schen Streufunden; Fauna vorherrschend
Wildschwein, Hirsch, Wildkatze; C 14-Da-
tum (Holzkohlen) 5 780 + 270 (3 830 v. Chr.)
(B-2113)
Jb. BHM 47/48, 1967/68 (1971), 95-113.
4 Abb., 10 Taf.
66. D-RW JP
STAMPFUSS, R. u. SCHÜTRUMPF, R. 1970
Harpunen der Allerödzeit aus Dinslaken,
Niederrhein.
Bonner Jahrb. 170, 1970, 19-35. 8 Abb.
K - 3 einreihige Harpunen, wahrscheinlich
aus einem Torf, der in das Alleröd datiert.
67. CH JP
STAMPFLI, H. R. 1971
Anhang zu BANDI, H. G. 1971
Die Knochenfunde vom Felsschutzdach bei
Neumühle.
Jb. Bern. Hist. Mus. 47/48, 1967/68 (1971),
114-116
K - Vorherrschend vom Steinbock und Schnee-
huhn (Endpleistozäne alpine Fauna).
68. DDR Allg.
STEINER, W. u. WAGENBRETH, O. 1971
Zur geologischen Situation der altsteinzeit-
lichen Rastplätze im unteren Travertin von
Ehringsdorf bei Weimar.
Alt-Thüringen 11, 1970/71, 47-75. 9 Abb.
K - Unter anderem wird versucht, das paläo-
lithische Landschaftsbild zu rekonstruieren.
Wichtig ist der Hinweis, daß erneut Travertin
abgebaut werden soll und somit mit neuen Fun-
den zu rechnen ist.
69. D-By MP/AP/JP
TAUTE, W. 1970
Die Mittel- bis jungpaläolithische Stratigra-
phie im Hohlen Stein bei Böhmfeld (Bayern)
und die Frage einer Höhlenbären-Schädelde-
position.
Act. 7. Congr. Int. Scienc. Préh. et Protoh.
Prague 1966, 308-311. 1 Abb.
K - Befürwortung einer jung-(nicht mittel-)
paläolithischen Höhlenbären-Schädeldeposi-
tion.
70. CH Allg.
TAUTE, W. 1971
Besprechung:
Kurskommission SGUF (Hrsg.): Ur- und
frühgeschichtliche Archäologie der Schweiz,
Bd. 1: Die Ältere und Mittlere Steinzeit.
Basel 1968
Fundber. a. Schwab., N. F. 19, 1971, 403-404.
71. DDR JP
TEICHERT, M. 1971
Die Knochenreste aus der Wildpferdjäger-
station Bad Frankenhausen.
Alt-Thüringen 11, 1970/71, 227-234. 5 Tab.
K - Nur Wildpferdfauna vorhanden.
72. DDR Allg.
TOEPFER, V. 1970
Die Alt- und Mittelsteinzeit im Magdeburger
Raum.
Jschr. mitteldt. Vorgesch. 54, 1970, 57-82.
3 Taf., 10 Abb.
73. DDR Allg.
TOEPFER, V. 1970
Stratigraphie und Ökologie des Paläolithi-
kums. In: Periglazial-Löß-Paläolithikum im
Jungpleistozän der Deutschen Demokrati-
schen Republik.
Ergänzungsheft Nr. 274 zu Petermanns Geo-
graphischen Mitteilungen, Leipzig 1970,
329-422. 2 Karten, 2 Taf., 18 Abb.
K - Nach kurzen allgemeinen Bemerkungen
zur Ökologie wird eine Übersicht über ein-
zelne Fundstellen gegeben: Wangen, Walken-
dorf, Markkleeberg, Hundisburg, Barleben,
Weddersleben, Warnstedt u. a. (Altpaläo-
lithikum) - Taubach, Weimar, Ehringsdorf,
Rabutz, Ranis, Bilzingsleben, Königsau

- u. a. (Mittelpaläolithikum) - Breitenbach, Nebra, Saaleck, Groitzsch u. a. (Jungpaläolithikum).
74. DDR MP-AP+JP
 TOEPFER, V. 1971
 Säugetierfaunen paläolithischer Fundplätze im Gebiet der Deutschen Demokratischen Republik.
 Ausgrabungen und Funde Bd. 16, Heft 1, 1971, 7-12. 2 Taf.
75. D-SH JP
 TROMNAU, G. 1970
 Neue paläolithische Funde in Holstein.
 Offa 27, 1970, 105-108. 3 Abb.
 K - Mittelpaläolithische Oberflächenfunde von Gross-Rönnau und Ahrensburg (Einzelstücke) und Ahrensburger Hüttengrundriss auf der Teltwisch bei Ahrensburg.
76. Ü MP/AP
 VALOCH, K. 1971
 Les Paléolithiques inférieur et moyen en Europe centrale.
 Act. 8. Congr. Int. Scienc. Préhist. et Protoh. Belgrad, 27-40. 1 Faltblatt
 K - Kompliziertes Entwicklungsschema mit zahlreichen morphologischen Gruppen. Die Existenz eines "Präaurignacien", das sich aus dem Clactonien entwickelt, scheint uns fraglich.
77. D-By Allg.
 WAGNER, A. 1970
 Der Höhlenbär in Franken.
 Jahresmitteil. d. Naturhist. Ges. Nürnberg, 1970, 24-28. 7 Abb.
 K - Brauchbare populäre Darstellung.
78. Ü Allg.
 ZÜCHNER, Chr. 1970
 Die 14. Tagung der Hugo-Obermaier-Gesellschaft in Kiel 1970 mit Exkursionen in Schleswig-Holstein.
 Quartär 21, 1970, 129-142. 1 Taf.